

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	589
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Auwald entlang der Wandse, vollständig in die Beweidung des Gebietes mit Robustrindern integriert, mit Anzeichen intensiver Beweidung in jüngerer Zeit, in feuchten Bereichen erheblich zertreten, mit erheblichen Fraßspuren an Krautvegetation und Gehölzen. Gegenüber der Vorkartierung hat die Gehölzdichte erheblich abgenommen. der noch erhaltene Baumbestand besteht fast ausschließlich aus Schwarzerlen entlang der Ufer der Gewässer. Diese sind zum Teil mehrstämmig, meist mit Stammdurchmessern von 30-50 cm.

Die Bäume sind zum Teil, vermutlich aufgrund von Pilzbefall, in schlechtem Gesundheitszustand und sterben ab. Es gibt nahezu keine Verjüngung des Gehölzbestandes. Am Waldboden sind fressende Reste von Weißdornsträuchern erhalten. Die Krautvegetation ist durchgängig niedrig und offen, sie besteht aus Scharbockskraut und Buschwindröschen, in Teilbereichen Sumpf-Segge und Rasenschmiele. Eine Strauchschicht fehlt nahezu vollständig. Totholz ist nur mit geringen Durchmessern vorhanden.

Die Wandse durchquert den Wald in verschiedenen teils in Schlingen gelegten armen teils werden die ursprünglich begradigten Abschnitte durchflossen. Die Böschungshöhen liegen zwischen 10 und 50 cm.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Wandse, östlich Müllberg		
Nachbarnutzung/en	Pionierwaldflächen, Panzerstraße, Halboffene Weidelandschaft		
Rechtswert (X)	579367	Hochwert (Y)	5942294
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Oldenfelde (542)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Höltigbaum [HH-510 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

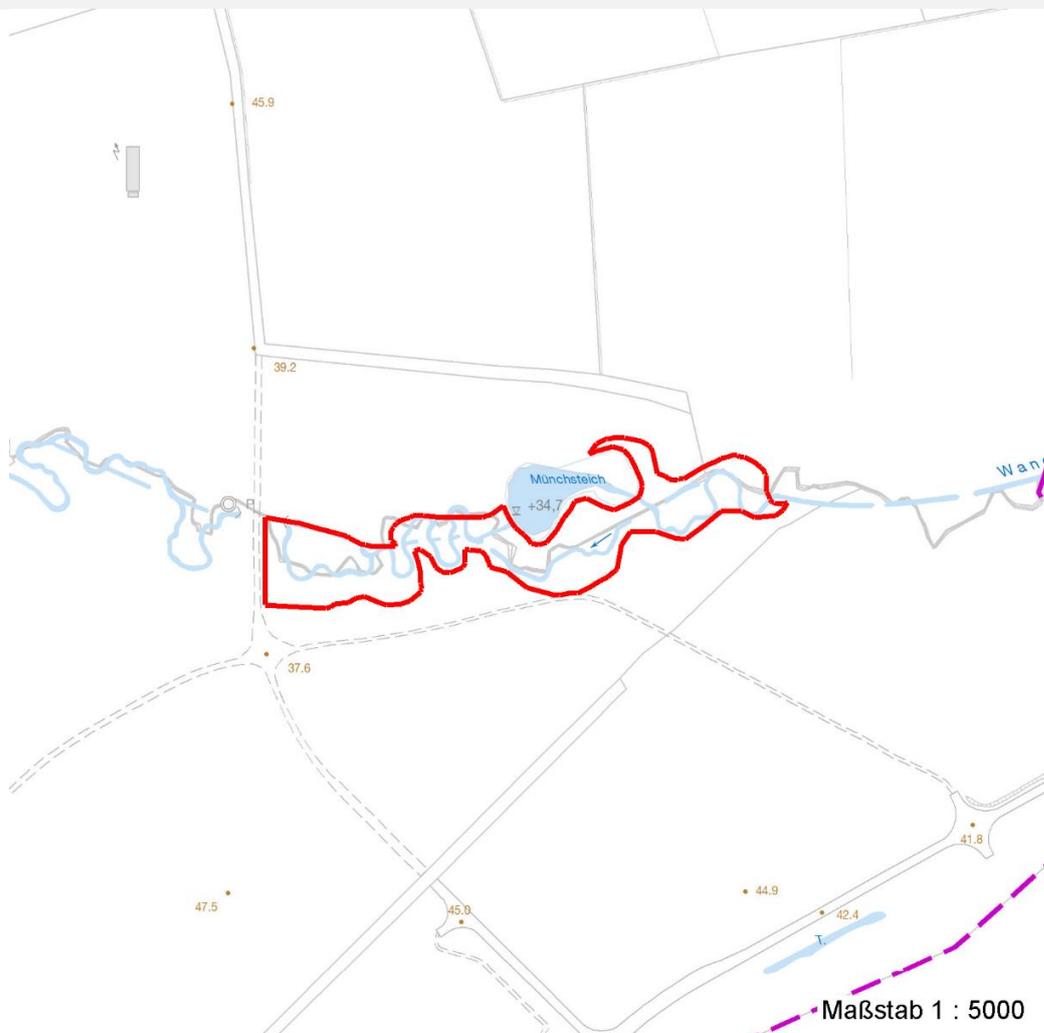
B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	589
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Kopie Nein

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119689	64906	7842	28	23.06.2010	N	7844	25
119689	64907	7842	28	23.09.2011	=	7844	25

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66850	0	7842_589_270417_1.JPG	
66851	0	7842_589_270417_2.JPG	
66852	0	7842_589_270417_3.JPG	
66853	0	7842_589_270417_4.JPG	
66854	0	7842_589_270417_5.JPG	
66855	0	7842_589_270417_6.JPG	
66856	0	7842_589_270417_7.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7842
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	589
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.04.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66857	0	7842_589_270417_8.JPG	
66858	0	7842_589_270417_9.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Das Erlensterbens und die intensive Beweidung gefährden den Bestand existenziell. Eine Verjüngung fehlt, das Verschwinden des Auwald es ist absehbar.
Wertgesichtspunkte	Keine
Maßnahmen	Soll der Auwald erhalten bleiben, so muss die Beweidung in diesem Bereich eingestellt werden. Der Gewässerlauf sollte keinesfalls unterhalten werden, besser wäre ein vollständiges Verfüllen der tief eingeschnittenen Bachabschnitte, damit sich der Laufein neues oberflächliches Bett suchen kann.

Foto

Fotodatei	7842_589_270417_1.JPG	Fotodatei	7842_589_270417_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7842
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	589
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	27.04.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7842_589_270417_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7842_589_270417_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	FFH-LRT	91E0*
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Ja
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	589
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Soll der Auwald erhalten bleiben, so muss die Beweidung in diesem Bereich eingestellt werden. Der Gewässerlauf sollte keinesfalls unterhalten werden, besser wäre ein vollständiges Verfüllen der tief eingeschnittenen Bachabschnitte, damit sich der Lauf ein neues oberflächliches Bett suchen kann.
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	4 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierrasen) 27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %	80	B	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil Begründung für Bewertung: stark verändert		C	
4	Habitatstrukturen		C	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen)			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	589
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker)			
	B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker)			
	C: sofern nicht A oder B zutrifft		C	
	sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung)			
	A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			
	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		B	
	Begründung für Bewertung: teils vorhanden			
	C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen			
4.2	Habitatbäume			
	A: >= 6 Stück / ha			
	B: >= 3 Stück / ha	5	B	
	C: < 3 Stück / ha			
4.2	Totholz			
	A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz			
	B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz	2	B	
	C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz			
	Zusatzwerte: Stück je Hektar liegendes Totholz: 2			
4.2	naturnahe Dynamik/Überflutungen			
	A: weitgehend natürliche Dynamik			
	B: in Teilen natürliche Dynamik		B	
	Begründung für Bewertung: gelegentlich			
	C: nur kleinflächig			
5	Beeinträchtigungen		C	
	Begründung für Bewertung: keine weitere B.			
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar			
	C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens			
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			
	A: < 10 %	0	A	
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 %			
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen)			
	A: < 25 %	0	A	
	B: 25 - 50 %			
	C: > 50 %			
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine		A	
	B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben			

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	589
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser		A	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt	100	C	
5.2	Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen Begründung für Bewertung: alt C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		B	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche Begründung für Bewertung: starke Beschädigung durch Beweidung	90	C	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau Begründung für Bewertung: 0 % B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		A	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbschattig	5,3
Boden	Feuchte	naß	7,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	119689
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	589
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.04.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14722,3771
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-						-						
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-						-						
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	z		-	-						-						
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-						-						
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	h		-	-						-						
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-						-						
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-		b				
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-						
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-						
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-						
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-						-				V		
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	w		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-						
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-			D			
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														24			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland